

Fraktion der Stadtverordneten-
versammlung Cottbus

H.-J. Weißflog
Fraktionsvorsitzender
G. Breitschuh-Wiehe
Fraktionsgeschäftsführerin

Fraktionsgeschäftsstelle
Altmarkt 21
03046 Cottbus
Telefon: (0355) 703644
Telefax: (0355) 3833451
gruene-cottbus@t-online.de

Stadtverwaltung Cottbus
Büro OB/ Büro StVA
Oberbürgermeister
Herr Szymanski
Altmarkt 21

03046 Cottbus

4. Februar 2008

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 27.02.2008

- Umsetzung von Gender Mainstreaming in der Stadtverwaltung -

Gender Mainstreaming zielt auf die Verwirklichung von Geschlechterdemokratie sowie Gleichstellung von Männern und Frauen. Bereits 1997 wurde Gender Mainstreaming durch eine EU-Richtlinie im Amsterdamer Vertrag für alle Mitgliedsstaaten verbindlich verankert und 1999 auch von der Bundesregierung als strukturierendes Leitprinzip anerkannt. In den Folgejahren haben EU, Bundes- und Länderregierungen, darunter Brandenburg für die Landesverwaltung im März 2007, das Konzept zu eigen gemacht und durch Gender-Schulungen sowie die Benennung von Verantwortlichen in die Entscheidungsabläufe integriert.

Die Erforderlichkeit von Maßnahmen zur Förderung der Gleichberechtigung ergibt sich ferner aus Artikel 3 Absatz 2 Satz 2 Grundgesetz und Artikel 12 Absatz 3 Satz 3 der Landesverfassung.

Zu diesem Sachverhalt fragen wir an:

1. Ist der Gedanke des Gender Mainstreamings in den verschiedenen Arbeitsfeldern und Planungsbereichen der Stadtverwaltung implementiert?
2. Wie viele MitarbeiterInnen sind z.Zt. entsprechend geschult?
3. Wer zeichnet politisch für Gender Mainstreaming in der Stadtverwaltung verantwortlich? Wer ist in den Fachbereichen federführend tätig?
4. Wie bewerten Sie die Arbeit der Stadtverwaltung im Bezug auf die Verwirklichung von Geschlechterdemokratie und die Gleichstellung von Männern und Frauen?

gez. H.-J. Weißflog